

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für europäische
und internationale Angelegenheiten

Dr. Michael Spindelegger

XXIV. GP.-NR

13002 / AB

05. Feb. 2013

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

zu 13226 / J

5. Februar 2013

GZ. BMeiA-AT.90.13.03/0137-IV.1/2012

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dietmar Keck, Kolleginnen und Kollegen haben am 5. Dezember 2012 unter der Zl. 13226/J-NR/2012 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Politische Intervention im Linzer Swap-Strafverfahren“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 5, 7 und 8:

Nein.

Zu Frage 6:

Frau DDr. Regina Prehofer ist eine Sprecherin von „Unternehmen Österreich 2025“, einer auf meine Anregung entstandenen, parteiunabhängigen wirtschaftspolitischen Initiative. Wie Sie der Homepage der Initiative <http://www.unternehmen-oesterreich2025.at> entnehmen können, ist mein Mitarbeiter Mag. Johannes Kasal ehrenamtlich im Steering Committee der Initiative tätig. Univ.Prof. Dr. Wolfgang Brandstetter ist einer von knapp 300 Expertinnen und Experten, die an dem Vorhaben mitgearbeitet haben und hat im vergangenen Jahr eine der Arbeitsgruppen im Rahmen der Initiative geleitet.

